

IWA 2009

Jan-Phillipp Weisswange

Zum 36. Mal fand in Nürnberg die Internationale Waffenausstellung (IWA & Outdoor Classics) statt. Wie erwartet, wuchs der Law-Enforcement-Bereich deutlich an.



Taktische Bekleidung und Ausrüstung von Lindnerhof-Taktik und Carinthia

Die IWA & Outdoor Classics konnte sich wiederum über ein gestiegenes Interesse freuen: 1 132 Aussteller aus 53 Nationen (Vorjahr: 1 046 aus 51 Nationen) und 32 124 Fachbesucher (Vorjahr: 31 715) kamen zur 36. IWA. Für das Segment LawEnforcement@IWA stand erstmals eine eigene Halle zur Verfügung. In gewohnter Qualität fand am Vortag der IWA ein eigener Konferenztag für Besucher aus Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) statt. Der Verband Polizeitrainer in Deutschland e.V. (PiD) widmete sich dieses Jahr im Rahmen der

Europäischen Polizei-Fachtrainerkonferenz u. a. mit dem Phänomen der „spontanen Geiselnahme“, Entscheidungsprozessen in Extremsituationen, schnellem Gebäudezugang für Streifenteams sowie Nicht-letalen Wirkmitteln (NLW). Dabei erfolgte – wie üblich – auch der Blick ins europäische und amerikanische Ausland. Im Rahmen eines praktischen Trainings griff das PiD-Team die Aspekte Öffnungstechniken und Verwendung von NLW ebenso auf, wie den Schusswaffeneinsatz bei ungünstigen Lichtverhältnissen sowie Kontrolltechnik und -taktik bei körperlichen Angriffen. Par-

allel zu der Fachkonferenz veranstaltete die Deutsche Hochschule der Polizei eine Konferenz zum Waffen- und Gerätewesen.

Waffen und Wirkmittel

Auf der Messe selbst präsentierten gleich drei traditionelle deutsche Waffenbauer Neuheiten: Heckler&Koch stellte mit der Match Rifle 308 die Zivilversion ihres HK 417 in 7,62 x 51 mm vor. Walther zeigte seine neue Pistole Kompakt (PK) 380. Sie verfügt über beidseitig bedienbare Sicherungs- und Magazinhaltehebel und fasst



Bildleiste von oben:
Accuracy International AE MK II; Heckler & Koch MR 308 mit Schmidt & Bender-ZF; Präzisionsgewehrssystem Haenel RS8; Kompaktpistole Walther PK380; neues Laser-Licht-Modul LLM-Pi von Rheinmetall; TASER Shockwave Area Denial System; Bild rechts: NSV 600, ZO 4 x 30 mit aufgesetztem RSA und vorne 6-24 x 72 SAM von Carl Zeiss Optronics



8 + 1 Patronen im Kaliber .380 Auto. Das Suhler Unternehmen C. G. Haenel präsentierte sein Rifle System RS8, ein Präzisionsgewehr im Kaliber .308 Win oder .300 Win Mag.

Accuracy International stellte sein neues Präzisionsgewehr AE MK II für den Polizei- und Behördenbereich vor. Oberland Arms zeigte mit dem neuen OA-10 eine AR-15-Zivilvariante im Kaliber .308. Ebenso dürften die neuen „G-Mags“ – stabile und funktionstüchtige Kunststoffmagazine für die AR-15-Familie – auf großen Zuspruch stoßen. Das LDT-C-L1 A1, eine Zivilversion des FN-FAL, war am Stand von LuxDefTec/Waffen-Schuhmacher zu sehen.

Im NLW-Bereich wartete Taser mit drei Neuigkeiten auf: Einer Schrotflinte für das „Extended Range Electronic Projectile XREP“, TASER-Shockwave, einem automatisierten System für den Raum- und Objektschutz sowie TASER CAM, ein in den X26-Distanzelektroschocker integrierbares Kamerasystem zur verbesserten Beweisführung.

Die Firma Newco Safety Technologies präsentierte eine breite Palette pyrotechnischer Einsatzmittel, darunter eine neuartige Flashbang-Granate, die nicht mehr zur Seite ausbläst.

Bekleidung und Ausrüstung

Am Gemeinschaftsstand von Lindnerhof und Carinthia war neben einem Komplett-Bekleidungs-system auch das neue modulare Schutz- und Tragesystem Balmung zu sehen. **JK-Defence präsentierte die neue Generation II ihres taktischen Bekleidungs-systems.**

75Tactical stellte das neue Magazinta-schenkonzept „Delta“ sowie einen Proto-typen eines Scharfschützen-Rucksacksys-tems vor.

Eagle-Industries (Deutschland-Vetrieb jetzt über Pol-Tec) zeigte eine unauffällige Um-

hängetasche, die neben einer Waffe auch eine Schutzplatte aufnimmt und sich so be-sonders für verdeckte Ermittler eignet.

Der Messerdesigner Dietmar Pohl – inzwi-schen mit seiner eigenen Firma Pohl Force am Start – stellte sein Einsatzmesser Alpha-One Tactical vor.

Schuhhersteller wie Meindl, Hanwag oder Lowa zeigten ihre Neuerungen in den Be-hördenbereichen. Dabei fällt auf, dass mo-derne, sportliche Designs auch hier Einzug halten. Einen neuen polizeilichen Einsatz-stiefel stellte auch Haix mit ihrem Ranger GSG9-S vor.

Einen Großauftrag der Bundeswehr ver-zeichnete Scandic Outdoor, das kürzlich die bewährte Woolpower-Unterwäsche an Spezialkräfte auslieferte.

Optiken

Aus dem Behördenbereich waren bei Carl Zeiss Optronics die neu entwickelten Nachtsichtvorsätze NSV 600 und NSV 1000 ebenso zu sehen, wie eine neuartige Zieloptik ZO 4 x 30. Zudem geht das 6 – 24 x 72 SAM (Schützen-unterstützendes An-baumodul) in Serie.

Schmidt & Bender zeigte seine umfangrei-chen Zielfernrohrauswahl für den Zivil- und Behördenbereich, darunter das neue 2,5 – 10 x 40 Summit.

Die neue Image Intensifier Compact Ca-mera (IICC) von Thales eignet sich für den mobilen und stationären Einsatz als Beob-achtungsausstattung. Rheinmetall stellte ein neues Laser-Licht-Modul für Pistolen mit Induktionsschalter vor. Ebenfalls ein neuer Vertreter auf der IWA aus dem Be-hördenbereich war Torrey Pines Logic mit ihrer Light Speed Rapid Fire Tactcial Com-munication Technology.

Für die meisten Besucher stand fest, dass sich die IWA & Outdoor Classics weiter zu einem Treffpunkt für BOS entwickeln konn-te. Im nächsten Jahr findet sie vom 12. bis zum 15. März statt. ■